

Benennung Swifties-Stiege

Die unterzeichnenden Bezirksrätinnen und Bezirksräte der Die Wiener Volkspartei Mariahilf sowie von NEOS – Das Neue Österreich und Liberales Forum stellen zur Bezirksvertretungssitzung am 26. September 2024 gemäß § 24 GO-BV folgenden

Antrag

Die Bezirksvertretung möge beschließen, die zuständigen Stellen des Magistrats der Stadt Wien (u.a. MA 7) zu ersuchen, die Corneliusstiege zwischen der Corneliusgasse und der Gumpendorfer Straße in „Swifties-Stiege“ umzubenennen.

Begründung

Bereits im Vorfeld der Konzerte der Musikerin Taylor Swift trafen sich zahlreiche Fans in der Corneliusgasse, da die amerikanische Künstlerin im Jahr 2019 einen Song mit dem Titel „Cornelia Street“ veröffentlichte. Nach der Absage aufgrund eines geplanten terroristischen Anschlags feierte die „Swifties-Community“ rund um die Corneliusstiege und schmückte die Bäume mit den charakteristischen Armbändern.

Bilder und Videos aus der „Cornelia Street“ sorgten für ein großes mediales Echo und transportierten das Motto des Bezirks „Miteinander in Mariahilf“ in alle Welt. Auch wenn nicht klar ist, ob die abgesagten Konzerte nachgeholt werden, werden sich die Fans immer an die friedliche Feier und den großen Zusammenhalt zurückerinnern. Zum Gedenken an die Ereignisse des August 2024 soll daher die Corneliusstiege in „Swifties-Stiege“ umbenannt werden.

Mit diesem neuen, international bekannten, Wahrzeichen des 6. Bezirks bietet sich auch die Chance, den Bereich rund um die Stiege insgesamt aufzuwerten. Die Neugestaltung der Gumpendorfer Straße wurde bereits in Angriff genommen, der Wunsch der Anrainer/innen und auch aller Fraktionen im Bezirk, eine Aufzugsanlage zu errichten, harrt noch der Umsetzung. Vielleicht können eines Tages Fans und Anrainer/innen gemeinsam die „Swifties-Stiege“ mittels „Swifties-Aufzug“ barrierefrei überwinden.

Gerhard Hammerer